KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Oberotterbach
AGS-Schlüssel: 33702059

Stichtag: 30.09.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1120

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 37

Einwohner gesamt: 1157

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	557	49,732	563	50,268	1120	100
davon Ausländer	42	53,846	36	46,154	78	6,964
Einwohner nur mit Nebenwohnung	20	54,054	17	45,946	37	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**577**	**49,87**	**580**	**50,13**	**1157**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	44	3,929	32	2,857	76	6,786
10-19 Jahre	47	4,196	45	4,018	92	8,214
20-29 Jahre	48	4,286	46	4,107	94	8,393
30-39 Jahre	54	4,821	56	5	110	9,821
40-49 Jahre	57	5,089	52	4,643	109	9,732
50-59 Jahre	88	7,857	102	9,107	190	16,964
60-69 Jahre	125	11,161	113	10,089	238	21,25
70-79 Jahre	53	4,732	62	5,536	115	10,268
80-89 Jahre	37	3,304	46	4,107	83	7,411
90-99 Jahre	4	0,357	9	0,804	13	1,161
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**557**	**49,732**	**563**	**50,268**	**1120**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	0,893	10	0,893	20	1,786
3-5 Jahre	16	1,429	8	0,714	24	2,143
6-15 Jahre	45	4,018	41	3,661	86	7,679
16-17 Jahre	11	0,982	8	0,714	19	1,696
18-20 Jahre	14	1,25	12	1,071	26	2,321
gesamt	**96**	**8,571**	**79**	**7,054**	**175**	**15,625**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,179	1	0,089	3	0,268
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	8	0,714	3	0,268	11	0,982
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	6	0,536	4	0,357	10	0,893
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,179	2	0,179	4	0,357
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,446	6	0,536	11	0,982
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,268	2	0,179	5	0,446
gesamt	**26**	**2,321**	**18**	**1,607**	**44**	**3,929**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	216	19,286	260	23,214	476	42,5
römisch-katholisch	126	11,25	140	12,5	266	23,75
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,089	1	0,089
russisch-orthodox	1	0,089	3	0,268	4	0,357
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	20	1,786	21	1,875	41	3,661
ohne Angabe, gemeinschaftslos	191	17,054	136	12,143	327	29,196
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,089	1	0,089	2	0,179
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,179	1	0,089	3	0,268
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**557**	**49,732**	**563**	**50,268**	**1120**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	198	17,679	157	14,018	355	31,696
verheiratet	300	26,786	301	26,875	601	53,661
verwitwert	22	1,964	63	5,625	85	7,589
geschieden	35	3,125	40	3,571	75	6,696
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,179	1	0,089	3	0,268
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,089	1	0,089
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**557**	**49,732**	**563**	**50,268**	**1120**	**100**

Die Daten wurden am 13.10.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.